

## Aktionstag in der Schule Kropp

Eine Reportage des WK-Schulhofprojekt über den Flohmarkt und die Präsentation des neuen Schulhofkonzepts  
Christin Radtke, Nele Knop, Daniel Benker, Nicole Krüger, Sandra Hagge, Jessica Mollenhauer, RLn B. Arnhold

Schon am Morgen des 14.02. herrscht bei dem WK-Kurs „Schulhofprojekt“ eine erwartungsvolle Stimmung. Wird es klappen? Wird jede Klasse einen Stand aufbauen? Bekommen wir Kundschaft? Wie wird wohl unser Traumschulhof aussehen? In den Pausen werden schon die ersten Tische für den Nachmittag aufgestellt, obwohl alles erst nach der 6. Stunde beginnen soll.

Auch im Fahrschulraum werden emsig Tische gerückt für die Cocktailbar und die Cafeteria. Die Hausmeister bauen die Bühne auf und richten die Elektrik für die Band. Der erste Soundcheck zieht magisch die Schüler in die Aula. Der Schulhof-WK ist mit den letzten Vorbereitungen für die Tombola beschäftigt. Letzte Spenden werden ausgezeichnet, ca. 400 Lose, handgedreht, in einen Eimer platziert.



Schließlich klingelt es, die 6. Stunde ist vorbei und tatsächlich strömen aus den Klassen die Schüler und bauen ihren ganz eigenen Flohmarktstand in den Fluren auf. Es sind auch einige Eltern zu sehen, die tatkräftig mit anfassen. Der WK-Unterricht darf ausfallen und so erscheinen auch die älteren Schüler zahlreicher als erwartet. Selbst die Lehrer stehen mit am Stand und unterstützen ihre Schüler beim Verkauf. Um 14:00 Uhr sind die Flure schlagartig mit interessierten Käufern gefüllt. Die Stimmung ist fröhlich, fast ausgelassen.

Die Lose für die Tombola sind in kurzer Zeit verkauft. Bücher, Kuscheltiere, eine Rose zum Valentinstag, alles findet begeisterte Käufer.

Zwei Schülerinnen der SV zählen noch eifrig die erwirtschafteten Einnahmen, da erklingen schon die ersten stimmungsvollen Gitarrenklänge aus der Aula. Gäste von außerhalb, viele Schüler, Lehrer und Eltern genießen die gefühlvoll vorgetragenen Lieder der Band, die nur durch kurze Ansprachen des Schulleiters, die Ehrung der Gewinnerin Hanna Thiesen für ihren Entwurf des Schullogos und die Übergabe einiger bedeutender Spenden, unterbrochen werden.

Endlich ist es soweit, Herr Kahl präsentiert den virtuell erstellten Schulhof. Jeder freut sich schon auf das Ergebnis und hofft, dass auch etwas für ihn dabei ist.

Alle lauschen seinen Worten und folgen aufmerksam der Power Point Präsentation. Zeitweise ist es mucksmäuschenstill, mal hört man ein „ah“ und „oh“, dann wieder ein zustimmendes Lachen.

Alle sind begeistert! Herr Kahl hat aus unseren Wünschen und Ideen einen **Traumschulhof** entwickelt.



Den gilt es nun umzusetzen, und allen ist klar, dass er viel Geld kosten wird.

Nun sind Ideen gefragt, wie wir Schüler, Lehrer und Eltern unseren Teil dazu beitragen können, dass unser Traum in Erfüllung geht.